



**KICK  
OFF**

# LEHRGANG

## Intensive Coaching Curriculum

Ausbildung zum  
systemischen Wirtschaftscoach  
2021





**KICK  
OFF**

# Intensive Coaching Curriculum

## Ausbildung zum Systemischen Wirtschaftscoach

### A – ALLGEMEINES

#### A1 – Warum Coaching?

Seit Mitte der 80er Jahre ist Coaching eine anerkannte Methode, die im Wirtschaftsbereich verstärkt eingesetzt wird.

Hat man bis dahin versucht, fehlende Potenziale der Mitarbeiter:innen ausschließlich durch herkömmliche Trainings- und Schulungsmaßnahmen zu erschließen, erkannte man schließlich auch die Grenzen dieser Methoden.

Im Gegensatz dazu ist Coaching sehr spezifisch und unterstützt den konkreten Entwicklungsprozess einer einzelnen Person. Als interaktiver, personenzentrierter Begleitprozess ist dieser zeitlich begrenzt und zielorientiert definiert. So können einzelne Mitarbeiter:innen gezielt gefördert und unterstützt werden.

Gleichermaßen wie an die Mitarbeiter:innen steigen auch die Anforderungen an die Personalentwickler:innen, HR-Expert:innen und Führungskräfte. In diesen Funktionen werden hohe fachliche, aber auch kommunikative Kompetenzen erwartet. In ihrer unterstützenden Rolle in den Unternehmen ist auch für sie ein fundiertes Coaching Know How von großem Vorteil.



**KICK  
OFF**

## A2 – Zielgruppe

Unsere Ausbildung richtet sich daher an alle Personen, die ihre Kompetenzen im professionellen Umgang mit anderen Menschen erweitern wollen.

Dies sind vor allem Interessent:innen aus

- sozialen, pädagogischen und psychologischen Berufen
- Wirtschafts- und Gesundheitsberufen
- Trainer:innen und Berater:innen
- Personalentwickler:innen
- Erwachsenenbildner:innen
- Personen in Management- und Führungsfunktionen

## A3 – Hintergründe

Die Ansätze und Methodenvielfalt im Coaching sind so groß, dass wir uns in unserer Ausbildung nicht alleine auf eine Disziplin beschränken wollen. Wir sind davon überzeugt, dass die Nutzung der Fülle ein großer Vorteil ist, im Vergleich zur Reduktion auf eine einzige Richtung.

Dementsprechend arbeiten wir nicht ausschließlich systemisch, obwohl wir diesem Gedankengut äußerst viel abgewinnen können und es sehr oft anwenden.

Wir gehen in unserem Ansatz davon aus, dass der Mensch nicht nur in Systeme eingebunden ist, sondern es dahinter auch ein großes Ganzes gibt, in dem alles einen Zusammenhang hat und Sinn macht.

Für uns gibt es darüber hinaus jedoch auch eine vorhandene Realität, die unabhängig vom Individuum existiert. Wir reihen uns daher nicht in die Vertreter:innen des radikalen Konstruktivismus ein. Dennoch glauben wir daran, dass sich jeder Mensch seine eigene Wahrheit konstruiert.

Wir begegnen den Themen unserer Coachees immer mit Respekt und Bedingungslosigkeit. Alles darf sein. Jedes Verhalten ist rational, ökonomisch und sinnvoll.

Die Kunst im Coaching ist es, Möglichkeiten aufzuzeigen und Alternativen zu finden.

## A4 – Die 3 Säulen des Lehrgangs

### – Integrative Haltung

Für uns entstehen nachhaltige Lösungen immer durch die Akzeptanz dessen, was ist (Systemisches Meta-Gesetz). Es gilt ausnahmslos, das Gegebene zu integrieren, anstatt zu verneinen oder auszugrenzen. Unser Prinzip ist daher immer das Sowohl-als-auch anstatt der Haltung von Entweder-oder.



**KICK  
OFF**

### **– Die Wichtigkeit der Arbeitshypothese**

Ein Spezifikum der systemischen Denkweise ist die Bildung von Hypothesen.

Um diese bilden zu können, braucht der Coach verschiedene Modelle, mittels derer er wie durch verschiedene „Brillen“ auf das vorliegende Thema blicken kann. Je nach verwendeter Brille, wird der Coach unterschiedliche Hypothesen darüber aufstellen, wo das Problem begründet liegt bzw. was helfen könnte.

Für uns zeichnet sich ein guter Coach dadurch aus, verschiedene Hypothesen aufstellen zu können. Erst in einem nächsten Schritt geht es uns um die Anwendung verschiedener Techniken und Interventionen. Beispielsweise nützt nämlich die beste Fragetechnik nichts, wenn der Coach nicht weiß, wonach er fragen soll...

### **– Haltung der Eigenverantwortung**

Wir glauben an die völlige Selbstverantwortung jedes Menschen.

Unser Ansatz im Coaching ist daher nicht die Forderung an die anderen, etwas zu ändern, damit es uns selbst gut geht. Der Lösungsansatz im Coaching kann daher immer nur die Änderung der eigenen Haltung und des eigenen Verhaltens sein.

## **A5 – Elemente der Ausbildung**

### **– hoher Praxisbezug**

Jedes Know How ist nur so gut, wie wir es anwenden können.

In unserer Ausbildung ist uns daher die Anwendung in der Praxis äußerst wichtig.

Neben Vermittlung von theoretischem Know How ist das eigene Üben, sowohl in der Ausbildung als auch in Peergroups und eigenen Coachings sehr wichtig.

Die regelmäßige Reflexion der eigenen Arbeit als Coach mit einem Supervisor ist für uns dabei gleichermaßen wichtig.

### **– Selbstreflexion der Teilnehmer:innen**

Wir sind davon überzeugt, dass eine respektvolle und sensible Begleitung von Menschen nur dann möglich ist, wenn wir dies selbst bereits erlebt haben. Die Seite vom Coach zum Coachee zu wechseln, ist uns daher sehr wichtig.

Abgesehen davon wird der Coach in den Prozessen mit seinen Coachees ständig mit den eigenen Themen konfrontiert, die bei ihm selbst ebenfalls etwas auslösen können. Damit umgehen zu können gelingt nur, wenn die eigenen Themen in umfassender Selbstreflexion bereits bearbeitet worden sind.



Ein wichtiges Element der Selbstreflexion ist für uns das PCM Persönlichkeitsprofil. Dieses Profil basiert auf dem Process Communication Model und ist ein Analysetool (online-Fragebogen), welches die Teilnehmer:innen vor dem Start des Lehrgangs durchführen.



# KICK OFF

Die Ergebnisse des Profils werden mit den Teilnehmer:innen einzeln in einem jeweils ca. 2 Stunden dauernden Debriefing Gespräch analysiert und interpretiert. Dieses Tool dient daher als erste Bestandsaufnahme und hilft dabei, mögliche eigene Muster zu erkennen und damit verbundene Themen zu erfassen.

## – Abschluss

Die Ausbildung schließt mit einer Prüfung ab.

Nach der erfolgreichen Teilnahme am Lehrgang und positiver Absolvierung aller begleitenden Maßnahmen (s. Punkt C – begleitende Maßnahmen) erhält jede/r Teilnehmer:in ein KICK OFF Zertifikat „Systemischer Wirtschaftscoach“.

## A6 – FORMAT

Die Erfahrung der letzten Jahre zeigt uns, dass auch der Coaching Bereich stärker in die Online Welt verlegt wird, als dies bis dato der Fall war. Die Anforderungen der Unternehmen, der Arbeitnehmer:innen aber auch der Selbständigen haben sich durch neue Rahmen- und Arbeitsbedingungen verändert. Dies gilt auch für die Möglichkeit zukünftiger Aus- und Weiterbildungen. Daher haben wir unseren Coaching Lehrgang in einem blended learning Konzept entwickelt.

Dies bedeutet, klassische Präsenztage mit passenden Elementen der online Weiterbildung zu kombinieren.

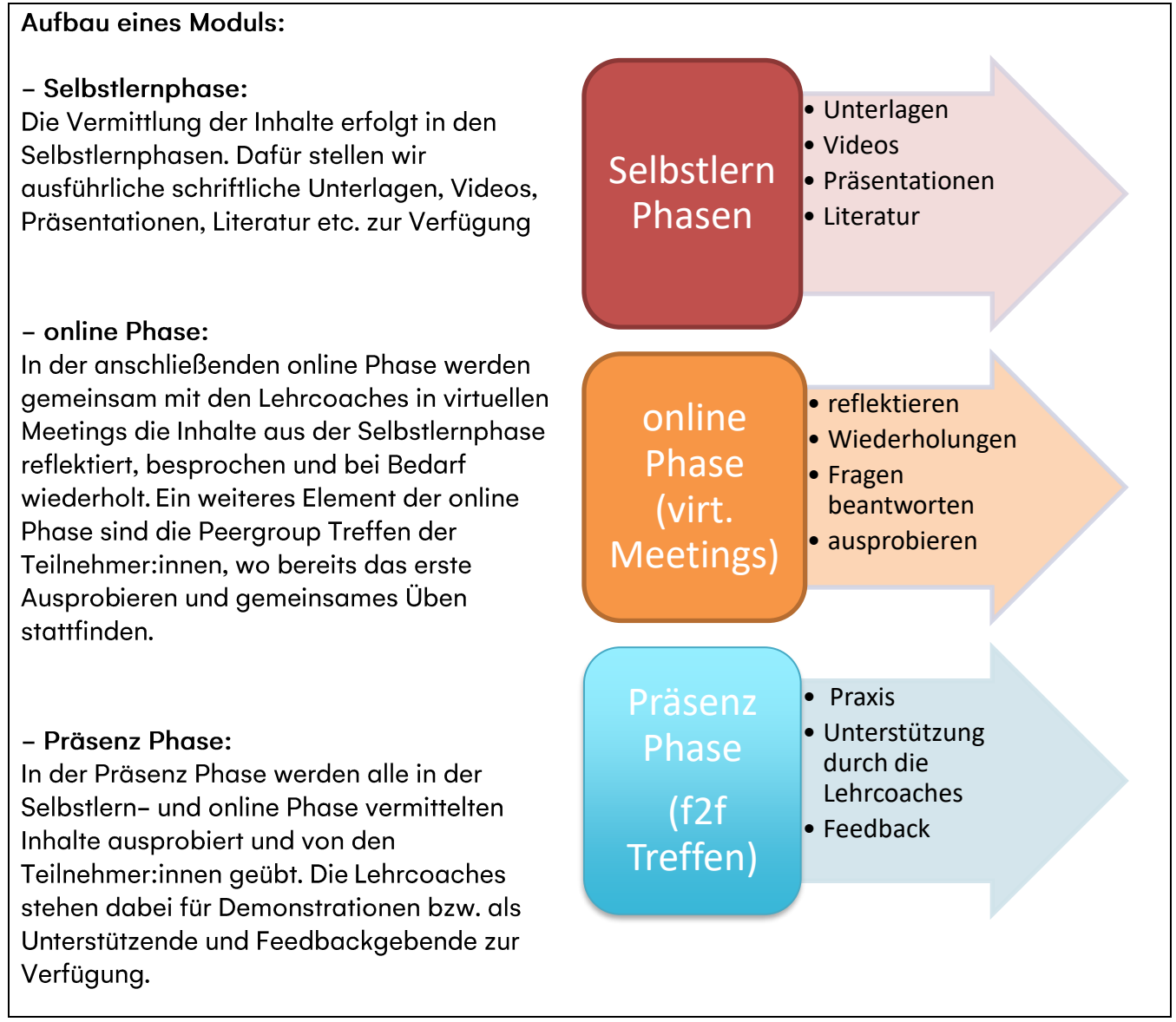
Das blended-learning Format entspricht damit den neuen Anforderungen der Arbeitswelt und bietet folgende Vorteile:

- Flexible und individuelle Studienzeiten für die Teilnehmer:innen durch ein online verfügbares, strukturiertes Lernkonzept mit klaren Lernaufträgen
- Nutzung der Online-Möglichkeiten für den Transport theoretischen Wissens, Feedback und Vertiefung
- Präsenztage werden zu praktischen Übungstagen mit entsprechender professioneller Begleitung durch die Lehrcoaches
- Vermittlung von Coaching Prozessen im persönlichen UND im online Setting
- flexible Anpassung der Ausbildung auf das jeweilige Pandemiegeschehen
- Möglichkeit zur Gestaltung flexibler Lernpläne
- weniger Reisezeiten
- geringere Hotelkosten

Damit wird eine größtmögliche Anpassung an den momentanen Trend der Arbeits- und Lebensformen erreicht, die für die Teilnehmer:Innen von Vorteil ist.

Der Lehrgang besteht aus insgesamt 10 Modulen, und erstreckt sich über 12 Monate.

In unserem blended learning Format wechseln einander Selbstlern-, online und Präsenzphasen ab. Demnach sind alle Module lt. folgendem Schema aufgebaut:



## B – DIE INHALTE

### MODUL 0 – PCM PERSÖNLICHKEITSPROFIL

*Bewusste Auseinandersetzung mit der eigenen Persönlichkeit und den damit verbundenen Potenzialen.*

- ☒ Online Fragebogen
- ☒ 2 Stunden Einzel – Debriefing Gespräch:
  - Reflexion der eigenen Persönlichkeitsstruktur
  - Mein Kommunikationsverhalten
  - Meine Selbstmotivation und –steuerung
  - Mein Stressverhalten
  - Meine Muster
  - Meine Lebensthemen
  - Wie kann ich die Rolle als Coach gemäß meiner Potenziale gestalten und leben?

### MODUL 1 – ICH ALS COACH

*Wie sehe ich mich? Wie sehen mich die anderen? Wir als Ausbildungsgruppe.*

- Kennenlernen der Gruppe
- Vertrauen und Arbeitsfähigkeit herstellen
- Regeln für die Zusammenarbeit
- Eigenbild vs. Fremdbild

### MODUL 2 – COACHING BASICS

*Grundlagen im Coaching und verschiedene Settings.*

- Definition von Coaching
- Ebenen im Coaching
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Unterschiedliche Formen im Coaching
- Der Vertrag
- Coaching Struktur

- Systemisches Denken
- Wahrheit, Wirklichkeit, Realität
- Rapport
- Übertragung, Gegenübertragung
- Die Haltung des Coaches

### MODUL 3 – COACHING PROZESS

*Der Coaching Prozess und dessen Gestaltung.*

- Der Loop
- Hypothesenbildung
- Zieldefinition
- Technik des aktiven Zuhörens
- Fragetechniken
- Problem 1. und 2. Ordnung
- Logische Ebenen
- Gefühle und Emotionen
- Verschiedene Coachingtechniken

### MODUL 4 – MODELLE IM COACHING

*Verschiedene theoretische Modelle, die im Coaching zur Bildung von Arbeits-hypothesen herangezogen werden können.*

- Systemgesetze
- Dramadriek
- Change Modelle
- 4room Modell
- Antreibermodell
- Mythen
- Gefühle im Zeitkontext



# KICK OFF

## MODUL 5 – METHODEN

*Methoden, die im Coaching angewendet werden können.*

- Systembrett
- Genogramm
- Lebensweg
- Briefe
- Metaphern
- Paradoxe Interventionen
- Reframing

## MODUL 6 – TEAMCOACHING

*Das besondere an der Arbeit mit Vielen.*

- Team vs. Gruppe
- Rangdynamik
- Teamuhr
- Soziogramm
- Dysfunktionen im Team
- Dramadreiseck

## MODUL 9 – INTEGRATION UND ABSCHLUSS

*Zusammenfassung des Gelernten, praktische Anwendung und Abschlussprüfung*

- Inhaltlicher Wrap up
- Diskussion offener Fragen
- Meine Spezialisierung als Coach
- Durchführung eines Coaching Gespräches vor der Gruppe
- Präsentation der Praxisarbeit
- Feierliche KICK OFF Zertifikatsverleihung

Alle Teilnehmer:innen erhalten nach Ihrer Praxisarbeit, Ihrer Abschlussprüfung, der Absolvierung aller Coaching Stunden und der erfolgreichen Teilnahme an den Modulen ein KICK OFF Zertifikat.

Damit stehen den Teilnehmer:innen auch weitere KICK OFF Lehrgänge und Spezialisierungen offen. Es werden laufend Weiterbildungen, aber auch Supervision und Aufstellungsarbeit angeboten, um sich in verschiedenen Coachingbereichen fit zu halten bzw. zu spezialisieren.

## MODUL 7 – ONLINE COACHING

*Coaching im virtuellen Setting.*

- Grundlagen und Voraussetzungen
- Unterschiede digital und Präsenz
- Welche Themen für welches Setting?
- IT Tools
- Coaching Struktur im online Prozess
- Beziehungsgestaltung auf Distanz

## MODUL 8 – KONFLIKTCOACHING

*Konstruktiver Umgang mit Konflikten.*

- Definition von Konflikt
- Verlauf von Konflikten
- Arten von Konflikten
- Wertekonflikte
- Interkulturelle Konflikte
- Lösungsmodelle
- Konfliktstrategien



## C — BEGLEITENDE MAßNAHMEN

Alle folgenden begleitenden Maßnahmen sind für den Erhalt eines Zertifikats verpflichtend.

- Persönliches Motivationsschreiben für die Teilnahme an dem Lehrgang
- Mind. 6 mal Peergroup Treffen  
im Zuge der online Phasen, beginnend ab Modul 3
- Dokumentation von 20 Stunden Einzelcoaching
- Führen eines Learningjournals ab Modul 3:  
Dieses Learningjournal (ca. 1 A4 Seite pro Selbstlernphase) dient als Vorbereitung für die jeweils nachfolgende online Phase
  - Reflexion der Inhalte der Selbstlernphase
  - Wie können die Inhalte in die Praxis umgesetzt werden
  - welche Fragestellungen ergeben sich daraus
- 6 Stunden Supervision  
In der Supervision können eigenen Themen des Coaches aufgearbeitet bzw. die eigene Coaching Tätigkeit reflektiert werden.
- Abschlussarbeit  
Diese hat die Darstellung praktischer Erfahrungen aus selbstgeführten Coachings zu beinhalten. Sie ist unter einen theoretischen Fokus zu stellen und hat folgender Struktur zu folgen:
  - Beschreibung des Coachings / Hintergrund
  - Darstellung der theoretischen Grundlagen des gewählten Themas
  - Abgeleitete Fragestellungen und Hypothesen
  - Überprüfung der abgeleiteten Fragen und Hypothesen anhand der dargestellten Praxis
  - Diskussion der Ergebnisse
  - Ca. 20 Seiten in normaler Schriftgröße

## D – LEKTÜRE

Folgende Bücher sind im Zuge des Lehrgangs verpflichtend zu lesen und stellen damit wichtige Inhalte für den Lehrgang dar. Sie sind von jedem/r Teilnehmer:in selbstständig zu erwerben. Die Preise für diese Bücher sind nicht in den Lehrgangskosten inkludiert.

- Luzia Fuchs-Jorg, Dagmar Grafeneder: Nichts ist, wie es scheint
- Martina Schmidt-Tanger: Gekonnt coachen
- Friedemann Schulz von Thun: Miteinander reden: 3, Das innere Team
- Georg Kneer, Armin Nassehi: Niklas Luhmanns Theorie sozialer Systeme



**KICK  
OFF**

## E – DIE LEHRCOACHES



**Mag. Dagmar Grafeneder**

KICK OFF Managing Partner  
Unternehmensberaterin  
Aufstellungsleiterin, Coach

### **Ausbildungen**

Betriebswirtschaftsstudium WU Wien  
Schwerpunkt Personalwesen  
NLP Resonanz Coach  
Aufstellungsleiterin  
Zertifizierter PCM Coach

### **Schwerpunkte**

Organisations- und Personalentwicklung  
Teamentwicklung  
Einzel- und Teamcoachings  
Hypnosystemisches Coaching  
Trainings  
Moderationen  
Assessmentcenter  
Potenzialanalysen



**Christina Hackl**

Executive Coach &  
Unternehmensberaterin  
KICK OFF Netzwerkpartnerin

### **Ausbildungen**

Wirtschaftscoach  
Aufstellungsleiterin  
Universitätslehrgang WU Wien  
Schwerpunkt Marketing & Vertrieb  
Langjährige Tätigkeit im Top Management

### **Schwerpunkte**

Executive Coaching  
Führungskräfteentwicklung und -training  
Einzel- und Teamcoaching  
Teamentwicklung  
Strategieberatung  
Organisationsentwicklung  
Change Management und  
Restrukturierung  
Interkulturelles Management



## F – ORGANISATORISCHES

### F1 – ÜBERSICHT LEHREINHEITEN

Modul	Thema	Selbstlernphase	online Phase	Peer-gruppe	Präsenz-phase
M0	PCM	1h	2h		
M1	Ich als Coach				8h (1d)
M2	Coaching Basics	16h (2d/Mon.)	6h		
M3	Coaching Prozess	16h	6h	2h	8h
M4	Modelle	16h	6h	2h	8h
M5	Methoden	16h	6h	2h	8h
M6	Teamcoaching	16h	6h	2h	8h
M7	Online Coaching		12h	2h	
M8	Konflikt	16h	6h	2h	8h
M9	Abschluss		14h		8h
		<b>97h</b>	<b>64h</b>	<b>12h</b>	<b>56h</b>
	Übungscoachings		<b>20h</b>		
	Supervision		<b>6 h</b>		
	<b>Gesamtanzahl</b>		<b>255 h</b>		

### F2 – TERMINE & INVESTITION

Oktober 2021 bis Oktober 2022

M0	Termine nach individueller Vereinbarung, Oktober 2021		
M1	05.11.2021	09:00 – 17:00 Uhr	Präsenz
M2	22.+23.11.2021	15:00 – 18:00 Uhr	online
M3	12.+13.01.2022	15:00 – 18:00 Uhr	online
	26.01.2022	09:00 – 17:00 Uhr	Präsenz
M4	23+24.03.2022	15:00 – 18:00 Uhr	online
	02.03.2022	09:00 – 17:00 Uhr	Präsenz
M5	30+31.03.2022	15:00 – 18:00 Uhr	online
	06.04.2022	09:00 – 17:00 Uhr	Präsenz
M6	03.+04.05.2022	15:00 – 18:00 Uhr	online
	11.05. 2022	09:00 – 17:00 Uhr	Präsenz
M7	15.+16.06.2022	09:00 – 15:00 Uhr	online
M8	14.+15.09.2022	15:00 – 18:00 Uhr	online
	20.09.2022	09:00 – 17:00 Uhr	Präsenz
M9	19.+20.10.2022	09:00 – 16:00 Uhr	online
	21.10.2022	09:00 – 17:00 Uhr	Präsenz

EUR 6.800,00 zzgl. 20% MWSt. (Ratenzahlung möglich)



**KICK  
OFF**

### **F3 — SEMINARORT**

Coworkingloft  
Alte Klavierfabrik Wien – Atzgersdorf  
Endresstraße 18/Stiege 2  
1230 Wien

### **F4 – ORGANISATORISCHE BEGLEITUNG**

**Eva Fuchs**  
Tel.: +43-1-710 78 54-14  
Email: [eva.fuchs@kick-off.com](mailto:eva.fuchs@kick-off.com)

KICK OFF Management Consulting GmbH  
Wienerbergstr. 11 / Twin Towers | A-1100 Wien  
T: +43-1-710 78 54-0 | F: +43-1-710 78 54-9  
Email: [office@kick-off.com](mailto:office@kick-off.com) | [www.kick-off.com](http://www.kick-off.com)